

Kleinzschocher.

Heute zur Klein-Kirmes starkbesetzte Tanzmusik (im neuen Salon, 2 Länge 1 Rgr.)
Das Musikchor.

Heute Klein-Kirmes in Dörsch, wozu ergebenst einladet
F. Sönack.

Heute Sonntag Klein-Kirmes in Döllitz, wozu ergebenst einladet
C. Kunzmann.

Thonberg.

Heute zu frischem Kuchen, warmen Speisen und Getränken ladet ergebenst ein
W. Friedemann.

Drei Mohren.

Heute Sonntag lade ich zum zahlreichen Besuch freundlichst ein. Kuchen, Speisen und Getränke in reicher Auswahl. Die Biere sind alle gut.
Debisch.

Drei Lilien in Meudnitz.

Heute zur Klein-Kirmes Abendunterhaltung und warme Speisen, Schweinsknochen, Hasen- und Gänsebraten und Kaffee Kuchen. Es bittet um zahlreichen Besuch
F. Rudolph.

Felsenteller bei Lindenau.

Zu einer Tasse gutem Javakaffee und diversem Kuchen, so wie zu einem Töpfchen excellenten Lagerbier nebst einer Auswahl Speisen ladet ergebenst ein
die Restauration.

Braubäckerei.

Heute Sonntag ladet zu Pflaumen-, Apfel-, Weinbeerkuchen mit Sahnguß, Suister und diversem Kaffee Kuchen ein. Um glänzigen Besuch bittet
Eduard Sentschel.

Nusstorte.

Berliner Brezeln, Sahnschnitten, Obst- und Kaffee Kuchen empfiehlt einem geehrten Publicum
Julius Manisch,
Conditorei und Café „im Bienenkorb.“

Ich erhielt die zweite Sendung Braunschweiger Schiffsumme und verkaufe sie zu den gewöhnlichen Preis.
G. S. W. Diemecke Thonbergstraßenhäuser Nr. 1.

Schlachtfest Montag den 18. November bei
G. S. W. Diemecke,
Thonbergstraßenhäuser Nr. 1.

Morgen Montag Schlachtfest, wozu ergebenst einladet
F. W. Jahn, Frankfurter Str. Nr. 57 im wilden Mann.

Morgen Montag Schlachtfest, wozu ergebenst einladet
Sottlieb Apitzsch, Königsplatz Nr. 16, Fortuna.

Heute früh Speckkuchen und ein feines Töpfchen Dürrenberger Bier bei
C. F. Feller, kleine Fleischergasse Nr. 7.

Morgen früh halb 9 Uhr Speckkuchen bei
August Leube, Nicolaistraße Nr. 6.

Verloren wurde von einem armen Dienstmädchen am 12. Nov. Abends auf der Chaussee bei Markranstädt ein **Handkorb**, worin mehrere Kleidungsstücke enthalten waren. Man bittet den ehrlichen Finder denselben gegen gute Belohnung beim Hausmann in Hohmanns Hof in der Petersstraße abzugeben.

In dem letzten Gewandhaus-Concerte ist ein schwarzer Schleier verloren worden; es wird gebeten denselben an **J. S. Wäuert** im Dresdner Hof abzugeben. Dagegen sind ein Handschuh und ein Summischuh gefunden worden und können daselbst abgeholt werden.

Entlaufen ist ein kleiner schwarzer Wachtelhund, weiß und braun gefleckt und versehen mit einer eisernen Halskette, worauf ein messingenes Plättchen mit dem Namen **A. Franz**. Wenn solcher vielleicht zugehört sein sollte, beliebe denselben Schützenstraße Nr. 24 im Gewölbe gegen angemessene Belohnung abgeben zu lassen.

Verloren wurde am Freitag Nachmittag auf dem Wege vom Obstmarkt bis zur Grimma'schen Straße ein kleiner **Kinder-Pelztragen**. Der Finder wird gebeten denselben gegen Belohnung abzugeben Grimma'sche Straße Nr. 21. 3. Etage.

Ein verlorenes Journalheft „**Besefrüchte**“ wird gegen Dank und Vergütung zurückerbeten Expedition des Morgensterns, Petersstraße Nr. 41.

Am Freitag Nachmittag wurde ein Kinder-Summischuh von der langen Straße auf dem Wege nach Neuschönefeld, Kohlgarten und Meudnitz zu verloren. Der Finder wird ersucht, denselben lange Straße Nr. 20, 1. Etage gegen eine Belohnung abzugeben.

Aufforderung.

Alle, welche an den Nachlaß des vormaligen Posamentierers **F. D. Heyderich** hier etwas zu fordern haben oder schulden, ersuche ich binnen 8 Tagen mir ihre Forderungen, soweit es noch nicht geschehen ist, anzuzeigen und ihre Schulden zu berichtigen, da nach Ablauf jener Frist die letzteren werden eingeklagt werden.

Adv. **Mager**, Reichstraße Nr. 45.

Den beiden, angeblich in Leipzig lebenden Enkelinnen **Sottfried Bürgers** soll eine freundliche Mittheilung gemacht werden. Besagte Verwandte des Dichters wollen sich als solche bei der Expedition dieses Blattes legitimiren oder bei dem damit beauftragten **Dr. F. S. Kühne**, Schützenstraße Nr. 12.

Bürgerlicher Wohlstand.

Sort. Nr. in der Wahlliste.	Vor- und Zunamen.	Stand und Gewerbe.
I. Aus der Classe der ansässigen Bürger.		
13	Friedrich August Geißler,	Buchbindermeister.
28	Carl Ludwig Hirschfeld,	Buchdruckereibes.
56	Carl Heinrich Wilhelm Felsche,	Conditor.
83	Johann Traugott Apitzsch,	Sattlermeister.
140	Karl Gottfried August Brox,	Dr. jur. und Adv.
163	Christian Adolph Mager,	Kaufmann.
169	Ferdinand Fürchtegott Wendt,	Schneidermeister.
172	Friedr. August Hermann Göhe,	Perrückenmacher.
308	Johann Gottlieb Walther,	Schuhmachermstr.
376	Christian David Ferdinand Dof,	Gastwirth.
531	Theodor Oswald Weigel,	Buchhändler.
553	Gustav Gottfried Weyand,	Destillateur.
574	Franz Ludolph Friedrich Volkmar,	Buchhändler.
604	Julius Ehrhardt Stuck,	Tischlermeister.
880	Friedrich Bernhard Theodor Hard,	Kaufmann.
905	Christian Friedrich Robert Leiderich,	Zimmermeister.
925	Carl Friedrich Voigt,	Kaufmann.
II. Aus der Classe der unangesessenen Bürger vom Handelsstande.		
1060	Julius Erdel,	Kaufmann.
1103	Franz Ludwig Gebhardt,	Buchhändler.
1175	Eduard Hercher,	Kaufmann.
1211	Carl Friedrich Wilhelm Hunnius,	Kaufmann.
1244	Ernst Theodor Kettembell,	Kaufmann.
1315	Heinrich Remigius Linnemann,	Kaufmann.
1393	Franz Philipp August Ortelli,	Kaufmann.
1443	Herrmann Florenz Rivinus,	Kaufmann.
1510	Friedrich August Schumann,	Kaufmann.
1616	Franz Moritz Weinoldt,	Kaufmann.
III. Aus der Classe der unangesessenen Bürger, ohne Unterschied ihres Standes und Gewerbes.		
1883	Franz Brunner,	Adv. Dir. d. L. B. A.
1934	Carl Heinrich Dähne,	Buchbindermeister.
2306	Hermann Hahn,	Drechslermeister.
2453	Joh. Gottlieb Hesse,	Schneidermeister.
2494	Gustav Friedrich Hoffmann,	Hofr., Dr. jur. Adv.
2556	Johann Wolfaang Jena,	Schneidermeister.
2655	Carl August Wilhelm Klein,	Advocat.
2744	Johann Heinrich Kreis jun.,	Glasermmeister.
2848	Carl Heinrich Leuthier,	Riemermeister.